

Durch die Bündelung des Verkehrs auf der Südseite, dem prägenden Hardtwald auf der Nordseite und durch die durch Eingemeindungen der umliegenden Dörfer gewachsene Stadtstruktur Karlsruhes kommt man als Besucher sehr unterschiedlich und teilweise eben fast unbemerkt in Karlsruhe an.

Definiert sich ein Stadteingang über die Bebauung? Durch das Ortsschild? Mit einem Merkzeichen? Plötzlich oder mit einem Übergang? Je nach Situation, benutztem Verkehrsmittel und damit unterschiedlicher Bewegungsgeschwindigkeit können die Antworten sehr unterschiedlich ausfallen. Ein sehr deutlicher Stadteingang ist heute beispielsweise die Rheinbrücke mit dem nachfolgenden Energieberg, ab diesen klar spür- und sichtbaren Elementen ist man von Westen kommend gefühlt in Karlsruhe angekommen.

Eine Studie zu potenziellen Hochhausstandorten deutet darauf hin, dass im Bereich des südlichen Transitraums beispielsweise Hochhäuser ein Mittel zur Markierung eines Stadteingangs sein könnten. Heute sind es noch überdimensionierte Ortsschilder, die einem klarmachen, dass man soeben an der Innenstadt vorbeifährt.

Sind Hochpunkte abgesehen von den in der Studie ausgewiesenen Bereichen entlang der Südbanane auch an weiteren Standorten denkbar? Im ursprünglichen, barocken Planstadtgrundriss mit dem Schloss als Zentrum waren im südlichen Viertelkreis die Ansiedlung der Hofbediensteten, Beamten und Bürgern in gegenüber dem

dreigeschossigen Schloss niedriger, zwei- bzw. eingeschossiger einheitlicher Bebauung vorgesehen, der nördliche Dreiviertelkreis blieb frei von einer Bebauung und bildete den Übergang zur Natur mit Wald, Gärten und Tiergehege als fürstliches Erholungs- und Jagdgebiet. Erst aus der späteren gründerzeitlichen Stadtentwicklung stechen neben den Kirchen bereits einzelne Industrieansiedlungen aus der charakteristischen drei- bis fünfgeschossigen Blockrandbebauung heraus. Noch heute besteht dadurch ein sehr klares einheitliches Bild der Innenstadt.

Die Situation außerhalb der Innenstadt veränderte sich mit den ersten Hochhäusern in den 1950er Jahren und mit dem Städtebau der 1960er und 70er Jahre nach dem Leitbild „Urbanität durch Dichte“. Jetzt entstanden dort auch nicht klerikale Hochpunkte innerhalb der erweiterten Stadtsilhouette. Beispiele hierfür sind das Mühlburger Feld, die Hochpunkte in der Waldstadtsiedlung, das Wohnhochhaus in unmittelbarer Nähe der Siedlung Dammerstock oder das Landratsamt am Ettlinger Tor. Im Bereich der Sonderbaufelder wie beispielsweise der Universität oder des ZKM kommen später auch innerstädtische Hochpunkte hinzu, wie auch das Hochhaus der Karlsruher Lebensversicherungs AG am Stadtgarten.

Die Hochhausstudie aus dem Jahr 2007 diskutiert mögliche zukünftige Standorte im Zusammenhang mit den Stadteingängen und thematisiert auch aktuell zu entwickelnde Orte wie den Bereich südlich des Bahnhofs, den Endpunkten der Ost-West-Achsen. Im Gegenzug weist die Studie auf freizuhaltende Achsen, die sich aus dem historischen Fächergrundriss mit seinen Strahlen ergeben hin.

Quellen: Einsele, Martin, Kilian, Andrea: Stadtbausteine Karlsruhe. Elemente der Stadtlandschaft. Karlsruhe 1997, S.29ff

Stadt Karlsruhe, Stadtplanungsamt: Hochhauskonzept für Karlsruhe. 2007

<http://ka.stadtwiki.net/Hochhaus>

Bin ich schon drin...

- ...wenn ich das Ortsschild passiere?
- ...wenn ich von der Autobahn/Bundesstraße abfahre
- ...wenn ich aus dem Zug steige?
- ...wenn ich ein markantes Zeichen sehe ?
- ...wenn städtische Baustrukturen beginnen?



Luftbild: Roland Fränkle, Presse- und Informationsamt - Bildstelle

ANKOMMEN UND ORIENTIEREN

BIN ICH SCHON DRIN?



Abbildung: Stadt Karlsruhe

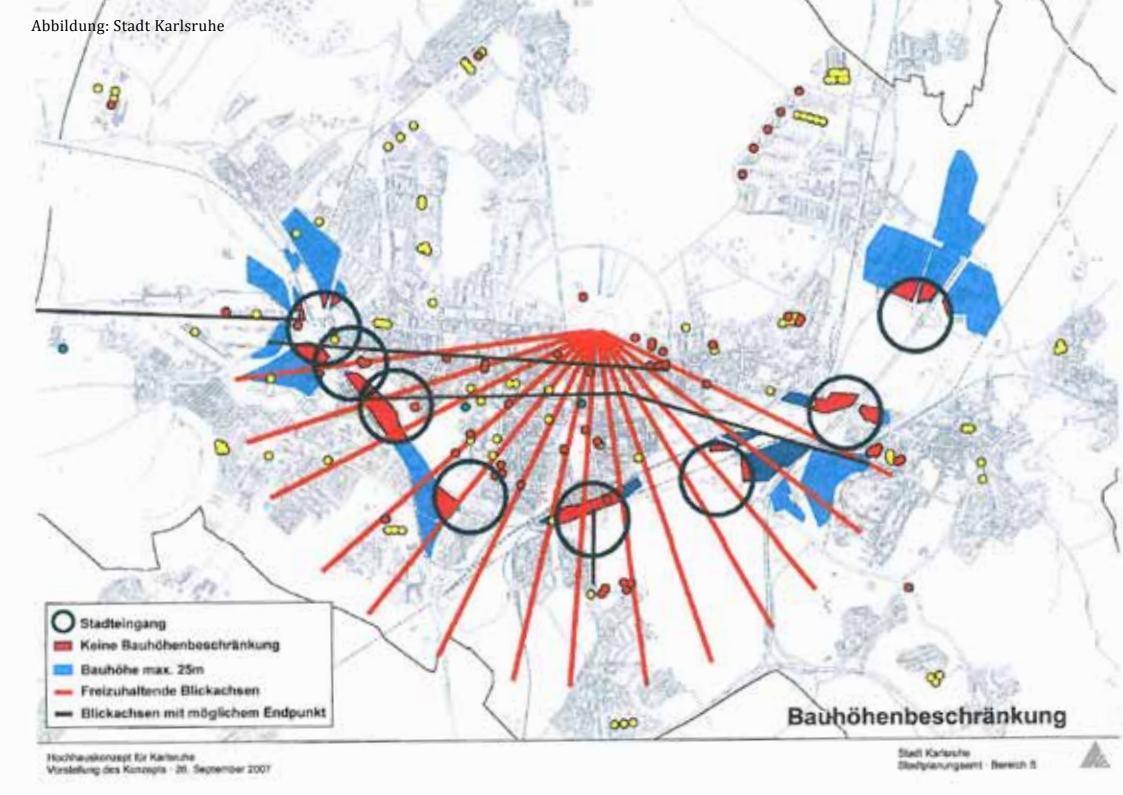


Abbildung: Stadt Karlsruhe



Abbildung: Stadt Karlsruhe



Abbildung: Stadt Karlsruhe

Gibt es zwei Stadteingänge?

- 1. in den Stadtkörper und*
- 2. in die Innenstadt?*

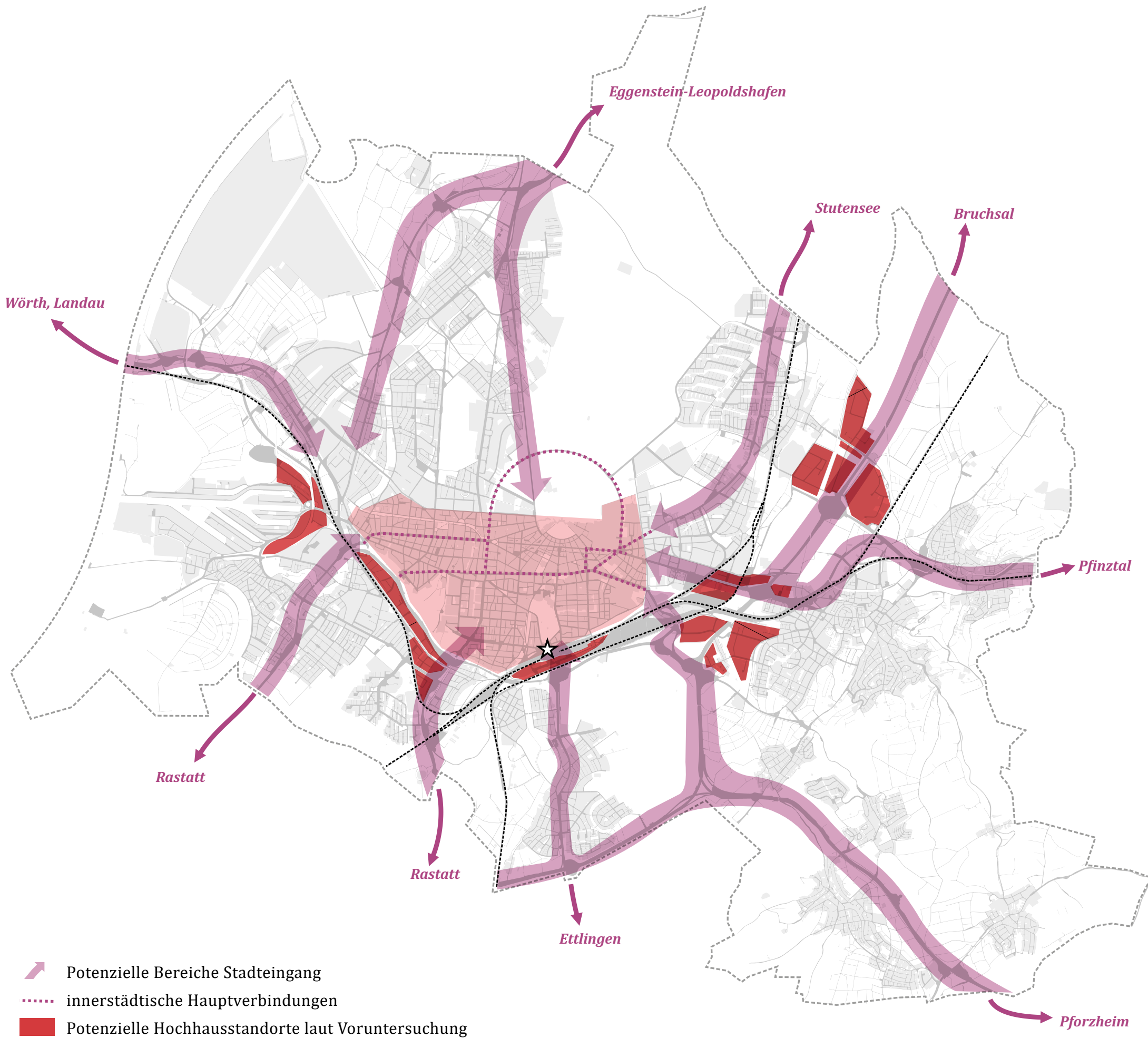
*Welche Art Entrée ist an
welchem Ort die richtige?*






*Fahre ich nach Durlach oder
nach Karlsruhe?*

*Welche stadträumlichen Qualitäten zwischen Stadt-
straße und Stadteinfahrt gilt es weiterzuentwickeln ?*

*Welche Potenziale erwachsen aus einem
Hochhauskonzept in Verbindung mit dem
Thema Stadteingang?*

*An welchen Orten würde ein Hochhaus-
konzept neue Standorte ausweisen?*



-  Potenzielle Bereiche Stadteingang
-  innerstädtische Hauptverbindungen
-  Potenzielle Hochhausstandorte laut Voruntersuchung
-  Bahnlinien mit Hbf
-  innerer Stadtbereich